

Der Mensch erwartet, wie sich ein System verhält

Wenn Menschen Technik falsch bedienen, liegt es oft am Systemdesign. Zu dieser Erkenntnis kommt Prof. Dr. Oliver Sträter, Vorsitzender des VDI-Fachausschusses „Menschliche Zuverlässigkeit“ und Autor des Sachbuchs „Risikofaktor Mensch?“.



Die menschliche Zuverlässigkeit im Umgang mit Technik wird aktuell auf eine zusätzliche Probe gestellt: Welchen Einfluss haben Corona-bedingte Maßnahmen auf unser Verhalten?

Oliver Sträter: Zunächst einmal ist die Corona-Pandemie ein Lehrstück für alle Aspekte, die menschliche Zuverlässigkeit erfordern. Hier geht es beispielsweise um Entscheidungsqualität bezogen auf frühzeitiges Handeln, was den *Lockdown* und das diskutierte Öffnen angeht. Ein weiterer Punkt ist die Fehlerkultur, die wir im Rahmen des Buchs „Risikofaktor Mensch?“ intensiv thematisieren. Wie gehen wir mit Verletzungen der Abstandsregeln um? Entsteht nun ein eher sanktionierendes System, wenn Abstandsregeln nicht eingehalten werden? Oder etablieren wir eine Fehlerkultur, in der rechtzeitiges Lernen und sammeln von Erfahrungen im Vordergrund steht? Aus der Sicht der Zuverlässigkeit und Resilienz ist Letzteres von hoher Bedeutung für den zuverlässigen Umgang mit der Corona-Pandemie.

Weitere Informationen